

infomed-screen

Mai/Juni 2010 – Jahrgang 14 / Nummer 3

Welche Behandlungsstrategie beim Harnwegsinfekt? Vorgehensweisen mit weniger Antibiotika erreichen denselben Nutzen – Seite 17

Auch in Graubünden weniger Myokardinfarkte dank Rauchverbot: Es profitieren vor allem Nicht-Raucher sowie Personen mit vorbestehender koronarer Herzerkrankung – Seite 18

Lithium und/oder Valproinsäure bei bipolarer Erkrankung? Seite 18

Sollen Eltern selbstverantwortlich perorale Steroide abgeben? Der Nutzen bei Schulkindern ist gering und muss gegenüber möglichen Nebenwirkungen abgewogen werden – Seite 19

Ketogene Diät ähnlich wirksam wie Behandlung mit Orlistat: Seite 19

Koronare Stents: wie wichtig ist die Beschichtung? Seite 20

Intensives Training nützt auch Seniorinnen: Höhere Knochendichte und weniger Stürze, aber kein Einfluss auf kardiale Risikofaktoren und direkte Gesundheitskosten – Seite 20

Viele negative Koronarangiographien! Seite 21

Verursachen Statine Diabetes? Seite 21

Längerer Nikotinersatz bringt wenig: Seite 21

Verhaltenstherapie bei chronischer Lumbalgie: Seite 22

Gefährliche Blutdruckschwankungen und -spitzen: Seite 22

screen-telegramm: Seite 23